

Bezugpreis: Vierteljährlich 60.- M., monatlich 20.- M. ...

Vorwärts

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Anzeigenpreis: Die kleinste Anzeigengröße ...

Redaktion und Expedition: SW 68, Lindenstr. 3

Freitag, den 27. Januar 1922

Vorwärts-Verlag G.m.b.H., SW 68, Lindenstr. 3

Amerika in Genua nicht vertreten.

London, 27. Januar. (W.B.) Reuter meldet aus Washington: Von zuständiger Seite wird mitgeteilt, daß die Regierung der Vereinigten Staaten nicht bereit ist, an der Konferenz von Genua, die zu dem vorgesehenen Zeitpunkt stattfinden werde, teilzunehmen.

Die ablehnende Haltung der Vereinigten Staaten ist nicht überraschend. Es war von vornherein nicht anzunehmen, daß sich die Regierung der Vereinigten Staaten in die politischen Verhältnisse Europas einmischen wird.

Was die Frage der Reparationen anbelangt, so wissen wir heute, daß ein erster Widerstand gegen eine Revision nur noch von französischer Seite ausgeht.

Die Konferenz von Genua braucht an der Absage Amerikas nicht zu scheitern, da von dieser Seite ausdrücklich erklärt wird, man werde über eine Teilnahme an dem wirtschaftlichen Wiederaufbau Europas zu verhandeln bereit sein.

Washington, 27. Januar. (W.B.) Der Senat hat in erster Abstimmung den Abänderungsantrag zu dem Gesetz betreffend die Konsolidierung der alliierten Schulden genehmigt.

Rußlands Delegierte für Genua.

Moskau, 27. Januar. (W.B.) Die Sowjetregierung wird auf der Konferenz von Genua durch Krassin, Litwinow und Joffe vertreten sein.

Das Volkskommissariat für auswärtige Angelegenheiten verläßt Moskau in der nächsten Woche, um an der Konferenz von Genua teilzunehmen.

Wahlen zum Moskauer Sowjet.

Moskau, 27. Januar. (Antel.) Am 23. Januar begannen die Neuwahlen zum Moskauer Sowjet. Von den bisher Gewählten gehören 367 der Kommunistischen Partei an, 32 sind Parteilose, die von den kommunistischen Zellen aufgestellt wurden.

Polnische Propaganda-Stelle in Memel.

In Memel haben die Polen, wie B.S. mitteilt, mit Erlaubnis der Franzosen eine amtliche Propaganda-Stelle eingerichtet, die der polnischen Propaganda in Ostpreußen als Stützpunkt dienen soll.

Die Note im Ausschuß.

Der Auswärtige Ausschuß des Reichstags trat am Freitag unter dem Vorsitz des Abg. Müller-Franken (Soz.) zu einer Besprechung der Note der Reichsregierung an die Reparationskommission zusammen.

Angriffe auf Severing.

In der Freitagssitzung des Preussischen Landtages sprach bei der Fortsetzung der ersten Beratung des Haushaltsplanes der Abg. Dreiwitz (Dnat.).

Das Völkerbundproblem.

Die „Deutsche Liga für Völkerbund“ hatte mit ihrer englischen Schwesterorganisation, der „League of Nations Union“ einen Schriftwechsel über die ober-schlesische Frage im Verlaufe dessen die deutsche Liga darauf hinwies, daß in der deutschen Bevölkerung zum Teil auch deshalb eine gewisse Verstimmlung gegen den Völkerbund besteht, weil man die dem Geiste des Völkerbundes entgegengesetzte Art, wie die Entscheidung der deutschen Regierung aufgezungen wurde, fälschlicherweise dem Völkerbund und nicht dem Obersten Rat zur Last gelegt habe.

Ohne die juristisch mögliche Teilnahme an solchen Sitzungen, so heißt es in dem betreffenden Schreiben, können die Entscheidungen den Eindruck der Parteilichkeit nicht vermeiden.

Eine Änderung hierin könnte am leichtesten durch einen der Mitgliedstaaten selber angeregt werden. Denn jedes Bundesvolk hat das Recht, die Aufmerksamkeit des Völkerbundes auf das Fehlen Deutschlands in seinen Sitzungen über das Saargebiet als einen Umstand von Bedeutung für die internationalen Beziehungen zu lenken.

Das Schriftstück endet mit der Bitte, sich öffentlich für die Beteiligung Deutschlands an der Saargebietsverwaltung einzusetzen.

Dollar steigt wieder.

Infolge des überraschend starken Rückganges der Mark an der gestrigen New Yorker Börse und im Hinblick auf die ablehnende Haltung der amerikanischen Regierung gegenüber der Konferenz in Genua machte sich heute an der Berliner Börse wieder eine starke Nachfrage nach Devisen geltend.

Die neue Grundvermögenssteuer

Von S. Kleinmeyer, M. d. L.

Zur kritischen Betrachtung der Vorlage einer neuen Grundvermögenssteuer in Preußen, die am kommenden Sonnabend im Landtage verhandelt werden soll und bereits mit dem Odium der Abiehnung durch den Staatsrat belastet ist, liegt um so mehr Veranlassung vor, als die Öffentlichkeit bis jetzt wenig oder gar keine Stellung genommen hat.

Auch als vorläufige Regelung müßte die Vorlage heute schon klar die Richtung der späteren Regelung erkennen lassen.

Zur kritischen Betrachtung der Vorlage einer neuen Grundvermögenssteuer in Preußen, die am kommenden Sonnabend im Landtage verhandelt werden soll und bereits mit dem Odium der Abiehnung durch den Staatsrat belastet ist, liegt um so mehr Veranlassung vor, als die Öffentlichkeit bis jetzt wenig oder gar keine Stellung genommen hat.

Table with 7 columns: in Klasse, 1, 2, 3, 5, 8, 1 bis 8. Rows: im Osten, im Westen, im Westen mehr, in Prozenten.

Hierbei muß jedoch festgehalten werden, daß die Reinerträge pro Hektar gleichmäßig auf alle Größen des ländlichen Besitzes festgesetzt wurden.

Bei Einführung des Ergänzungsteuergesetzes im Jahre 1895 sind nun diese Bonifizierungszahlen grundlegend gewesen für die Aufstellung der erstmaligen Tarife zur Schätzung des Grundvermögens.

Table with 5 columns: Es ergibt sich bei gleicher Flächengröße von 144,3 Hektar und derselben Bodenbeschaffenheit, Neue staatliche Steuer, Gemeindersteuer, Gesamte neue Verlastung, Neue Verlastung mehr als 1888er.

Alle neuen Erwerbungen der letzten 8 Jahre werden steuerlich in einer geradezu ungewöhnlichen Weise getroffen.

Auch in dem vorläufigen Grundsteuergesetz muß klar ausgestellt werden, daß das Steuerobjekt nach dem gemeinen Wert erfasst werden soll.

Bis zur Fertigstellung dieser einheitlichen Unterlagen erfolgt die erstmalige Wertermittlung nach den Praktiken des Ergänzungsteuergesetzes auf Grund der normalen Kaufpreise der letzten 8 Jahre.

der Wahl für die Branchensektion freies auf die Liste der SPD. und U.S.D. 823, auf die kommunistische Liste 666 Stimmen. Es dürften mithin fünf Sozialdemokraten und sieben Kommunisten gewählt sein. In die Ortsverwaltung kamen von der SPD. und U.S.D.-Liste Rudolf Peter und Emil Rämmerer, von den Kommunisten Otto Gabel und Paul Herzog.

Verband der Kreisangehörigen Städte des Regierungsbezirks Frankfurt a. d. O., dem auch die Stadt Calau angehört, ab 1. Oktober 1921 zu erhalten haben. Der Magistrat hat hierzu unterm 28. Dezember 1921 folgenden Beschlus gefasst:
„Die erhöhten Gehälter für die Angestellten können erst gezahlt werden, wenn die hierzu notwendigen Mittel zur Verfügung stehen.“
In der geschlossenen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 5. Januar wurde folgender Beschlus gefasst:
„Die Verfassung stimmt dem Magistratsbeschlus zu, d. h., daß die erhöhten Gehälter für die Angestellten nur dann gezahlt werden können, wenn die hierzu notwendigen Mittel der Stadt zur Verfügung stehen.“
Es wird den Angestellten nun weiter nichts übrigbleiben, als

den Magistrat zu verklagen und eventuell im Nachhinein Pfändung vornehmen zu lassen. Eine letzte Frist ist dem Magistrat bis 31. Januar gestellt. Hoffentlich haben wenigstens die Beamten der Stadt Calau vom Bürgermeister abwärts die erhöhten Beamtengehälter ab 1. Oktober 1921 bereits erhalten.
Im Eisenwert Kraft bei Steffin ist gestern früh wegen Lohnforderungen ein Streik ausgebrochen. Die Technische Rathilfe wurde eingesetzt, um die Hochöfen vor dem Erfalten zu bewahren.
Der auch des Sattler, Sapezler und Porzellan. Morgen, Sonnabend, 11 Uhr, Veranlassung der Heilwais- und Vertheilungsbranche im Lehrerbereich, Köpenick, Berlin. Die Vertrauensmänner treffen sich um 9 Uhr im selben Saal.
Berantw. für den Vertheil. Teil: Franz Altko Berlin-Bildersdorf; für den Heilwais-Teil: Berlin, Verlag Vorwärts-Verlag G. m. b. H. Berlin. Druck: Wilmanns-Druckerei u. Verlagsanstalt Paul Singer u. Co. Berlin, Lindenstr. 8.

Aus Calau.
Vom Zentralverband der Angestellten, Gau Brandenburg, wird uns geschrieben:
Unsere Ortsgruppenleitung in Calau teilt uns mit, daß die Angestellten des Magistrats in Calau bis jetzt noch nicht im Besitz der Gehaltsnachzahlungen sind, die sie auf Grund der tarifvertraglichen Vereinbarungen mit dem Arbeitgeber-

Weißer Woche ab Sonnabend den 28. Januar

Ich biete: In allen Abteilungen Weiße Waren aller Art in nur guten Qualitäten zu beispiellos billigen Preisen; unter anderem:

- | | | | |
|---|--------------|--|-------------------|
| Herren-Kragen in allen gangbaren Weiten und Formen, zum Teil mit kleinen Fehlern | 2,95 | Damenkragen Batist in vielen Formen, zum Ausschauen | 50 Pf. |
| Serviteurs bunt Perkal, neue moderne Streifen und Muster, breite Form | 7,25 | Damen-Taschentücher Batist mit Hohlsaum, zirka 30 cm groß | 1,95 |
| Herren-Einsatz-Hemden feinweiß, makkoartiges Gewebe u. Perkal-Eins. | 7,90 | Damen-Hemden aus feinläufigem Hemdentuch, mit breiter Stickereigarnitur | 3,90 |
| Hemdentuch gut geschlossene Ware, klar gebleicht, feinfädig, Mtr. | 16,50 | Madapolam-Stickereien Ein- und Ansatz, in Coup | 6,25
an |

Beachten Sie meine Fenster und Innenauslagen!

In der 1. Etage: Billiger Verkauf von Porzellan, Steingut und allen sonstigen Wirtschaftsartikeln

Verkauf nur solange Vorrat!!

Wilh. Herm. Lesser, Schöneberg Kolonnenstr. 10/11 Ecke Sedanstraße

Korb- u. Rohrmöbel
Eig. Fabrik, stets hervorrag. Neu, Gr. Ausw. bill. Preis. Edmund Vogt, Bin.-Neukölln Berliner Str. 14, Nähe Heilmannplatz - Tel.: Neukölln 2261 Reparatur sämtl. Korbwaren

Hosen
kaufen, muß zu Rosen-Anders laufen.
A. Anders
Beusselstr. 25

Die gute alte 1 M.-Zigarre
immer noch zu haben bei:
Walter Krause & Co., Hasenheide 119
Das Geschäft mit den Josetti-Schildern

Möbel
billig
Neugebauer,
Charlottenburg
Wilmr. d. Str. 122, 1
Die Schilderstraße
rein haben.
Größe: 9-1,
1/2-7 Uhr

Brillanten Gold- und Silber-Bruch sind bei der heutigen Valuta große Werte!
Nur das reelle Juwelengeschäft, welches Selbstverbraucher ist, bietet Ihnen Gewähr für die bestmögliche Verwertung Ihres Schmuckes.
Otto Köppen, Juwelier,
Große Frankfurter Straße 105,
ab 7 Uhr. Gr. 10/11 1933

Trauringe
Dukaten-Gold (900 gest.)
325-655 gest.
Jede Größe am Lager. Garantischeschein für Ersatz. Garantiehalt. Nicht die Reklame, der Name bürgt für Qua. u. Preiswürdigkeit.
Spezialhaus fügenloser Trauringe
Erich Fuhrmann
NW 87, Gotzkowskystr. 13
Ankauf Gold, Silber, Plat., Bruch

Den ältesten Damen- oder Herrenhut.
prüfen wie auf d. neuesten u. schließten Formen zu dem billigst. Koppreisen bei
Cina Krüger
vis-a-vis Th. Bernmannstr.

Korbmöbel
Garten, Balkone, ohnimmer in modern u. dauerhafter Ausführung. Korbesseln u. M. Kap. Große Auswahl. Besichtigung erbeten.
Heinrich Kaese
Korb- u. Rohrmöbel, Nähe Neukölln, Berliner Str. 62
Querweg pt. 1. Kein Lad.

Billiger Hosen-Verkauf!
Arbeitskragen . . . 68.- 85.- 95.-
Gestreifte Hosen . . . 98.- 135.- 165.-
Maß-ersatz-Hosen 195.- 265.- 285.-
In Stoffe, beste Verarbeitung.
Knaben-Anzüge, einzelne Hosen für Knaben. Bauchhosen für beliebige Herren.
München-Gladbacher Hosen-Zentrale
NW 87, Beusselstraße 33, Binger Laden
Fahrgeldvergütung

Gardinen!
Sonderangebote u. Gelegenheitskäufe in Resten Stores, Bettdecken, Madras- und Kunstgardinen Spez.-Gardinenwerkstatt
Neukölln, Bergstr. 67
am Hauptbahnhof

Gold-, Silber-, Platin-Zahngelasse, Brillanten
kauft zu höchsten Tagespreisen
Bick Invalidenstr. 144
Andreasstraße 37

Hemdentücher, Confitons, Bettdecken
Juletts, bunte Bezugstoffe, handliche Hemden u. Dünne, Nippel-Perkal, Gabelstich, Seidens, Kleider- Seide, Teltelagen, Schürzen, Taschentücher.
Beste Qualität! Billigste Preise!
Ella Schmel, Neukölln
Niemestr. 9 Tel. 409 Nähe Hauptbahnhof

Zinn
Gold-, Silber-Bruch, Quecksilber, Blei, Kupfer, Platin usw.
kauft zum Großhandel Scharnow, Canpe Str. 35 am Siedelfeld. Bahnhof

Wo laß ich meinen Anzug machen? Wer garant. f. gut. Sig u. Verarbeitg.?
May Motel, Schneidermstr.
Neukölln, Amabahnstr. 88 Tel. 900
Lieferung für höchste Staatsbeamten. Beste Leistungen u. Garantieren

Arbeitskleidung Hosen
von 45.- bis 225.- M.
Hemden, Unterhosen, Socken
Berufskleidung
Gute Ware, billige Preise
Gerh Köhnen
Neukölln, Hermannstr. 76/77

Maßkorsetts
und Reparaturen.
Fr. L. Bonzariz, Neukölln, Bodinstr. 25a.
Fr. pr. Neuk. 2381

Korbmöbel
kauft Sie am vortheilhaftesten bei der Herstellung.
A. Sedau
Korbmöbel, Werkstätten für kleine Korbmöbel.
Fernstr. Neukölln 129
Ausstell. u. Verkauf nur Neuk.-Anzeigerstr. 7

Zahn-Atelier
H. Knapp vorm. Fecker
Sprechstunden 9-11 -& Sonntags 10-12
Kottbuser Damm 70-71 Telefon: Mpl. 7827

Bettwäsche
zu Fabrikpreisen! Damenhemden, Handtücher, Tisch-, Schürzen! Ausgeschnitten! Vergüte 6.-, 1909
Eckbrecht
Helldorfer Str. 93

Neukölln. Möbel-Vertrieb
Ludwig Rogasser
Kaiser-Friedrich-Straße 60
Ecke Anzeigerstraße.
Fernsprecher: Neukölln 9000
Spezialität: Schlafzimmer Küchen
Besucht. Siam. Qualität u. Preise

Alte Hüte
Umprägen und Modernisieren von Damen- und Herrenhüten. Perkalin und billiger Wäsche.
Hutm.-vertheil. Herm. Fuchs
Berlin O 112, Kronfurter Allee 287

Zeitungsmappe!
gebündelt, ab 250.
Gaus, Wein- tumpen! Hüften!
Helmstr. 178
Neukölln, Berlin
Lieferungsbüro Rein Cohen
Fernstr. Neukölln 281

Restehaus
Altes renommt. Restehaus. Damen-Mantelstoff, Tücher, Affenhaut, Coverants, Homospun, Kostümstoffe, Kammergarn, Gabor, Alina, sehr billig. - Kleider-, Mantel- und Futter-Seiden in vielen Farben.
Reste in Anzug- und Palettenstoffen für Herren und Knaben
Gelegenheitskäufe in modernen Mänteln, Kostümen und Röcken
Paul Karle
o 34, Warschauer Straße 79



Sonnabend Montag Dienstag **3 Ultimo-Tage** Sonnabend Montag Dienstag

Von unseren enormen Warenvorräten bringen wir für diese drei Tage unglaublich billige Angebote!
Kein Verkauf an Wiederverkäufer Hier einige Beispiele: Die Preise haben nur für diese drei Tage Gültigkeit

- | | | | | | |
|--|--------------|--|--------------|---|--------------|
| Damen-Lack-Gürtel | 2,95 | Dunkelfarbige Sommerstoffe Mtr. | 9,50 | Stillich-Kissen , vorgeseichnet auf grau Leinen | 9,50 |
| Hemden-Passen in guter Qual. | 8,50 | Diagonalstoffe für Kleiderstoffe Mtr. | 17,50 | Decken 60/80 , vorgeseichnet mit Hoblsaum | 9,50 |
| Damen-Kragen , Matrosen-Form, in schöner Ausführung | 11,50 | Grau gemalterte Kostümstoffe 130 cm breit | 29,50 | Wachstuch-Tischdecke , in Qual. Damast-Muster, 100 x 100 | 48,00 |
| Weiche Ripskragen für Herren, Stück | 4,95 | Ungebleichten Vorhangsstoff Mtr. | 9,50 | Speiseeller , auf und nach | 1,75 |
| Weißer Batist-Hohlsaum-Taschent. Stück | 2,45 | Unterrock-Molton , welche, molle, Qualität Mtr. | 12,50 | Fensterleder | 9,50 |
| Gummi-Träger mit Lederpatten | 11,90 | Blusen-Flanelle in schönen Streifen, Mtr. | 19,50 | Eßlöfel , Aluminium | 1,25 |